

Unsere Aufgaben!



Handlungsfelder

Die Naturparkarbeit umfasst fünf Handlungsfelder: Naturschutz & Landschaftspflege, Erholung & nachhaltiger Tourismus, Umweltbildung & Kommunikation, nachhaltige Regionalentwicklung sowie Management & Organisation.

Projektbeispiele

Ein wichtiges Leitprojekt im Bereich „Naturschutz und Landschaftspflege“ war die Revitalisierung des Wittensees, bei der die Reduzierung des Nährstoffeintrages sowie die Sicherstellung und Verbesserung der Wasser- und Badegewässerqualität im Fokus standen. Hierfür wurden Maßnahmen zur Biomassennutzung getroffen, in Kooperation mit der Landwirtschaft Uferstrandstreifen eingerichtet und belastete Klärwasser geeignet abgeleitet.

In den Bereichen „Erholung und nachhaltiger Tourismus“ und „Umweltbildung“ wurde ein Besucherlenkungs- und Informationssystem eingerichtet. Das Projekt umfasste die Ausschilderung der Wander- und Radwege, die Einrichtung von Ruheazonen und die Ausarbeitung von Themenrouten für unterschiedliche Zielgruppen.

Weitere Informationen finden Sie online.

Finanziert werden die Projekte durch Mitgliedsbeiträge von Privatpersonen, Unternehmen und Vereinen sowie durch den Kreis Rendsburg-Eckernförde, die Gemeinden, das Land Schleswig-Holstein und die EU.

Wir setzen uns ein!



Naturpark Hüttener Berge e.V.

Der 2009 gegründete Verein schreibt in seinem Leitbild:

Vielfalt statt Einfalt!

Höhen bis zu 106 Meter, Moränen, Knicks, Wälder, Moore, Heiden, Seen & Fließgewässern | vielfältige Pflanzen- & Tierwelt | abgestimmte Pflege- & Entwicklungsmaßnahmen

Naturerleben mit Sinn und Verstand!

abwechslungsreiches Landschaftspotenzial erlebbar machen | Naturerlebnisangebote & neue Angebotspauschalen ausbauen | Naturschutz & Naturerleben in harmonischen Einklang bringen

Lebendige Wirtschaft in einer intakten Region!

nachhaltige Regionalentwicklung unterstützen | Wertschöpfung im ländlichen Raum stärken | umweltgerechte Landnutzung | regionale Wirtschaftskreisläufe fördern | landschaftstypische Dorf- & Ortsrandentwicklung mit hoher Wohn- und Lebensqualität fördern | Nutzung erneuerbarer Energien unter Berücksichtigung einer naturverträglichen Landbewirtschaftung

Für nah und fern – Erholung pur!

weitere touristische Highlights & ein entsprechendes Leitsystem entwickeln | Vermarktung & Schaffung einer Qualitätsmarke

Machen Sie mit!



Mitgliedsantrag:

Ich/Wir stelle/n den Antrag, Mitglied im Verein „Naturpark Hüttener Berge e.V.“ zu werden und trete/n bei als

- Privatperson Ordentliches Mitglied
 Organisation Förderndes Mitglied

Organisation: _____
Name, Vorname: _____
Straße: _____
PLZ, Ort: _____
Telefon: _____
E-Mail: _____
Ort, Datum: _____
Unterschrift: _____

Jährlicher Mitgliedsbeitrag:

	Organisation	Privatperson
Ordentliches Mitglied	100,-- €	40,-- €
Förderndes Mitglied	50,-- €	20,-- €

Kontakt:

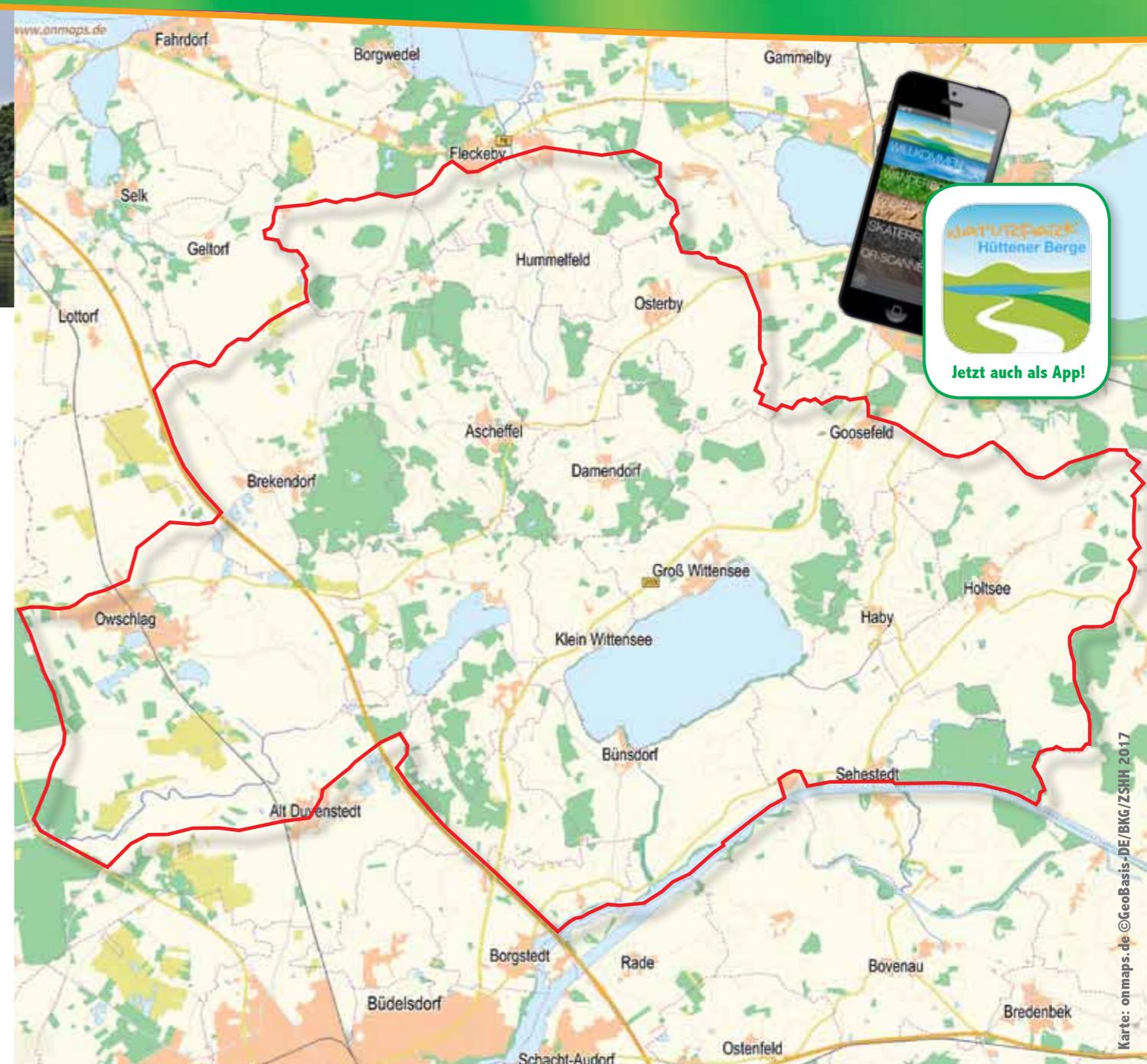
Naturpark Hüttener Berge e.V.

Vorsitzender: Hans-Claus Schnack
Bistenseer Weg 12, 24361 Klein Wittensee
Tel. 04356 - 613 | Fax: 04356 - 986541
Mail: info@naturpark-huettenerberge.de



Naturpark Hüttener Berge





In **Deutschland** gibt es insgesamt **103 Naturparke**, damit sind rund 27% der Fläche der Bundesrepublik als Naturparkflächen ausgewiesen. Diese großräumigen Landschaften bestehen **überwiegend** aus **Landschafts- und Naturschutzgebieten**. Ein Naturpark soll die Balance zwischen intakter Natur, wirtschaftlichem Wohlergehen und Lebensqualität unterstützen. Er stellt eine Vorbildlandschaft für die Entwicklung ländlicher Regionen dar.

Naturparke erhalten Natur und Landschaft, stärken die regionale Identität und die Akzeptanz von Naturschutzmaßnahmen in der Bevölkerung und gewinnen durch Umweltbildungsangebote Unterstützer für den Naturschutz.

In **Schleswig-Holstein** gibt es gleich **sechs Naturparke**. Von Norden nach Süden sind es der Naturpark Schlei, der Naturpark Hüttener Berge, der Naturpark Westensee, der Naturpark Aukrug, der Naturpark Holsteinische Schweiz und der Naturpark Lauenburgische Seen.

Der **Naturpark Hüttener Berge** liegt im nordöstlichen Teil Schleswig-Holsteins. Er wurde 1970 gegründet und umfasst eine Fläche von 219qm. Geprägt wird der Naturpark Hüttener Berge durch seine **hügelige Knick- und Seenlandschaft** rund um den Aschberg.

Der Naturpark Hüttener Berge im Städtedreieck Eckernförde – Rendsburg – Schleswig ist ein Kleinod für Einheimische und Touristen. Der Naturpark bietet Erholungssuchenden mit seinen Seen, Wäldern, Mooren und „Bergen“ vielfältige Möglichkeiten zum Wandern, Radfahren, Nordic-Walken und zu vielem mehr. Eingerahmt wird die einzigartige, **durch die Eiszeit geformte Endmoränenlandschaft** durch den **Nord-Ostsee-Kanal**, die **Sorgwohlder Binnendünen** mit dem **Ochsenweg**, die **Schleiregion** und die **Ostsee** mit der **Haufenstadt Eckernförde**.

Knick- und Redderlandschaft

Der Naturpark ist geprägt durch die für diese Region typischen Knicks und Redder. Ihre Entstehung geht auf ein Gesetz aus dem 18. Jahrhundert zurück, das allen Bauern vorschrieb, ihr Land mit Knicks abzugrenzen. Diese dienten neben der Feldabgrenzung auch dem Windschutz und der Holzgewinnung. In unserem Naturpark sind sie noch in ihrer ursprünglichen Dichte vorhanden, da es keine Flurbereinigung gab. Sie bieten vielen Vogel- und Kleintierarten Schutz und Nahrung.

Die Haselmaus

Die Haselmaus ist seit 2011 das Maskottchen der Hüttener Berge. Das scheue, nur daumengroße Nagetier ist nachtaktiv und lebt dadurch von den meisten Besuchern unbemerkt im Naturpark. Trotz des Namens handelt es sich bei der Haselmaus aus biologischer Sicht nicht um eine Maus, sondern um eine Hamsterart.